

Ergebnisliste aus der Kinderversammlung Grundschule Münchener Straße		
am Mittwoch, 23. Mai 2019		
Bezirksausschussvorsitzender (BZA Münchener Straße) Herr Dick und der Schulleiter Herr Hulin waren bei der Versammlung anwesend und konnten viele Fragen der Schülerinnen und Schüler beantworten. Freundliche Unterstützung habe ich von Frau Teubner (Jugendsozialarbeit an Schulen) erhalten. Mein Dank geht an alle Mitwirkenden.		
Verkehr, Straßen und Wege		
Anregungen der Kinder und Jugendliche	Sachverhalt	Stand
INVG - Themen Die Busse sind überfüllt Busverbindung	Die Buslinie 41 kommt am Morgen zu spät. Die Buslinie 45 kommt zu spät. Der Bus der Linie 41 ist oft überfüllt.	Die Themen an die INVG werden gesammelt und in einem Schreiben weitergegeben.
Verkehr vor der Schule	Die Kinder wünschen sich häufiger Verkehrskontrollen vor der Schule. Manche Autofahrer fahren entgegen der Einbahnstraße, was ein Unfallrisiko darstellt.	An den Bezirksausschuss Münchener Straße (im Folgenden als BZA bezeichnet) weitergegeben.
Verkehrssituation Am Pulverl auf Höhe Norma	Die Kinder wünschen sich "Am Pulverl" in der Höhe der Norma statt des Zebrastreifens eine Ampel. Dort überqueren sehr viele Kinder die Straße und nicht alle Autofahrer nehmen Rücksicht auf die Kinder und halten an.	Antwort vom Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation: Für eine Fußgängerampel muss – wie bei einem Zebrastreifen auch - bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein. Diese stehen in den deutschlandweit gültigen Richtlinien und sollen bei der Entscheidung berücksichtigt werden. Das Verkehrsmanagement hat sich bereits im Sommer 2019 aufgrund einer nahegelegenen Baustelle die Örtlichkeit bezüglich einer Ampel angeschaut und das Verkehrsgeschehen bewertet. In der Tat gibt es vereinzelt Autos, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschreiten, aber das sind Ausnahmen. Auch das Verkehrsaufkommen ist in diesem Streckenabschnitt nicht so hoch, dass hier eine Ampel installiert werden muss. Viele Fußgänger, die Fußgängerampeln fordern vergessen, dass sie –im Gegensatz zum Zebrastreifen- bis zu 70 Sekunden (also über 1 Minute) auf Ihre Freigabe warten müssen. Das Verkehrsmanagement wird aber die Örtlichkeit auch weiterhin kritisch bezüglich eines zukünftigen Ampelstandorts prüfen. Zum jetzigen Zeitpunkt wird jedoch der Bedarf nicht gesehen – aber bedanken uns für den Hinweis.
Fußgängerampel an der Münchener Straße	Die Fußgängerampel an der Münchener Straße soll schneller schalten, besonders zu Schulbeginn und Schulende.	Antwort vom Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation:

<p>Zebrastreifen vor dem Apiangymnasium</p>	<p>Zur besseren Überquerung der breiten Straße wünschen sich die Kinder am Apiangymnasium einen Zebrastreifen.</p>	<p>Antwort vom Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation: Leider ist uns aufgrund der Meldung nicht ganz klar, an welcher Stelle genau ein Defizit gesehen wird. Eventuell könnten Sie dies noch präzisieren.</p> <p>Dennoch möchten wir darauf hinweisen, dass sich im Bereich der Maximilianstraße drei Querungseinrichtungen auf Höhe des Schulzentrums befinden (eine Lichtsignalanlage, zwei Querungsinself). Querungsinself besitzen den Vorteil, dass beim Queren immer nur auf eine Fahrriichtung auf der Fahrbahn geachtet werden muss.</p> <p>Ein Zebrastreifen hingegen ist gerade auf Schulwegen nicht das Instrument erster Wahl, da Kinder (auch die Kinder, welche in die 5. oder 6 Klasse gehen) rein physisch noch Schwierigkeiten haben, richtig einzuschätzen, ob ein Fahrzeug auch anhält. So wird mit dem eigentlichen Vorrang von Fußgängern an sog. Zebrastreifen (Fußgängerüberweg) gerade für Kinder Sicherheit nur suggeriert.</p> <p>Zudem besteht auf der Maximilianstraße im Bereich des Schulzentrums tagsüber eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h.</p> <p>Auf der Gustav-Adolf-Straße ist im Zusammenhang mit den Bushaltestellen die Einrichtung eines Zebrastreifens rechtlich und aus Verkehrssicherheitsgründen nicht möglich, insbesondere, da Schüler, welche vor, hinter oder sogar zwischen den Bussen einen Zebrastreifen nutzen möchten, nicht rechtzeitig erkannt werden können.</p>
<p>Rot > nicht möglich</p>		
<p>Gelb > in Bearbeitung, noch keine Entscheidung oder Rückmeldung.</p>		
<p>Grün > mit Erfolg abgeschlossen</p>		
<p>Blau > wird im Auge behalten, momentan nicht umsetzbar.</p>		
<p>Lila > Thema wurde behandelt und ist abgeschlossen</p>		
<h2 style="color: green;">Sicherheit und Wohlbefinden - Ideen</h2>		
<p>Anregungen der Kinder und Jugendliche</p>	<p>Sachverhalt</p>	<p>Stand</p>
<p>Beleuchtung in der Unterführung zur Schule</p>	<p>Die Unterführung zur Schule ist zu wenig ausgeleuchtet. Viele Kinder benutzen deshalb lieber den Fußgängerüberweg.</p>	<p>Antwort von BZA und Liegenschaftsamt: Die Beleuchtung bei der Unterführung wird gereinigt und die Leuchtmittel werden gegen hellere Leuchtmittel ausgetauscht.</p>
<p>Bessere Beleuchtung "Schwarzer Weg"</p>	<p>Die Kinder wünschen sich mehr Beleuchtung, sie empfinden es zu dunkel. Von Herbst bis zum Frühjahr ist es noch dunkel, wenn die Kinder zur Schule gehen, bzw. nach der Mittagsbetreuung, Ganztagschule oder nach dem Hort nach Hause gehen.</p>	<p>Antwort vom Tiefbauamt: Aus Gründen des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit werden Parks nicht beleuchtet.</p>
<p>Am Gangsteig zu wenig Licht</p>	<p>Am Gangsteig ist nur eine Lampe, die oft defekt ist.</p>	<p style="text-align: center;">Antwort vom Tiefbauamt: Im Bereich Am Gangsteig werden alle Leuchten im Zuge des Jülich-Projektes 2020 in diesem Jahr noch in LED-Leuchten umgerüstet.</p>
<p>Rot > nicht möglich</p>		
<p>Gelb > in Bearbeitung, noch keine Entscheidung oder Rückmeldung.</p>		
<p>Grün > mit Erfolg abgeschlossen</p>		
<p>Blau > wird im Auge behalten, momentan nicht umsetzbar.</p>		
<p>Lila > Thema wurde behandelt und ist abgeschlossen</p>		

Spielplätze		
Anregungen der Kinder und Jugendliche	Sachverhalt	Stand
Mehr Spielgeräte für größere Kinder	In dem Stadtteil sind auf den Spielplätzen wenig Möglichkeiten für größere Kinder 10 bis 14 Jahre). Die Kinder wünschen sich Spielgeräte, die von Kindern in diesem Alter genutzt werden können, bzw. mehr Abenteuerspielplätze. Klettergerüst für größere Kinder am Spielplatz "Schwarzer Weg".	An den BZA weitergegeben. Antwort von Herrn Dick: Er wird das Thema mit in die Sitzung des BZA nehmen und dort ansprechen. Für neue Abenteuerspielplätze braucht man eine große Fläche, diese muss erst gefunden werden.
Fahrradständer am Spielplatz "Schwarzer Weg"	Die Kinder kommen oft mit dem Fahrrad und es gibt keine oder zu wenige Fahrradständer.	Einen entsprechender Antrag kann über den BZA gestellt werden.
Müll auf den Spielplätzen	Mehr Mülleimer auf dem Spielplatz "Schwarzer Weg" und im "Fort Peyerl".	Die Spielplätze werden einmal wöchentlich durch das Gartenamt angefahren, die Geräte geprüft und der Müll entsorgt. Leider kommt es immer vor, dass Bürger ihren Hausmüll über die öffentlichen Mülleimer entsorgen und dadurch die Mülleimer schnell wieder voll sind.
Spielplatz "Schwarzer Weg"	Die Kinder wünschen sich ein Tornetz o.ä. auf dem Spielplatz.	An den BZA weitergegeben. Antwort vom Gartenamt: Einer Beschaffung von Seiten des Gartenamtes steht nichts im Wege. Die Finanzierung müsste über den BZA laufen.
Spielplatz "Schwarzer Weg"	Der Spielplatz ist durch die stark befahrene Münchener Straße sehr laut.	Antwort vom Umweltamt: Es ist kein Lärmschutz vorgesehen oder in Planung. Der Spielplatz wurde vor vielen Jahren angelegt. Ein Lärmschutz wr zu dieser Zeit nicht Thema, da das Verkehrsaufkommen wesentlich geringer war.
Spielplatz mit Wasser	Die Kinder wünschen sich einen Spielplatz mit Wasseranlage.	An den BZA weitergegeben.
<p>Rot > nicht möglich</p> <p>Gelb > in Bearbeitung, noch keine Entscheidung oder Rückmeldung.</p> <p>Grün > mit Erfolg abgeschlossen</p> <p>Blau > wird im Auge behalten, momentan nicht umsetzbar.</p> <p>Lila > Thema wurde behandelt und ist abgeschlossen</p>		
Freizeit		
Anregungen der Kinder und Jugendliche	Sachverhalt	Stand
Mehr Wiesen für Bienen	Die Kinder wünschen sich, dass auf den Naturschutz und die Arterhaltung und Pflege mehr Wert gelegt wird.	Anfrage an Gartenamt gestellt, wieviele Blühflächen es in der Stadt,im Stadtgebiet gibt. Antwort vom Gartenamt: Eine Übersichtskarte gibt es nicht. Im Stadtgebiet werden auch im Jahr 2020 neue Blühflächen angelegt. Wir bitten immer zu beachten, dass die Pflege der Blühflächen anspruchsvoller als die der Parkanlagen ist.
<p>Rot > nicht möglich</p>		

Gelb > in Bearbeitung, noch keine Entscheidung oder Rückmeldung.		
Grün > mit Erfolg abgeschlossen		
Blau > wird im Auge behalten, momentan nicht umsetzbar.		
Lila > Thema wurde behandelt und ist abgeschlossen		
Schule		
Anregungen der Kinder und Jugendliche	Sachverhalt	Stand
Bessere Qualität des Schulessens, mehr Bio-Essen		Antwort vom Schulleiter Herr Hulin: Das Essen wird von tiefgekühlt angeliefert und frisch aufbereitet. Es hat einen hohen Bioanteil. Ein Anbieterwechsel ist nicht möglich, weil mehrere städtische Einrichtungen (Schulen, Kitas) gemeinsam ausgeschrieben werden und dann den selben Anbieter haben.
Pausenverkauf an der Schule	Die Kinder wünschen sich eine Pausenverkauf an der Schule	Antwort vom Schulleiter Herr Hulin: Es steht ein großer Umbau der Schule an. Momentan sind die Platzverhältnisse sehr beengt. Für einen Pausenverkauf müssen hygienische und lebensmitteltechnische (Kühlung...) Punkte berücksichtigt werden. Das Thema wird aber im Zuge des Umbaus berücksichtigt. Die Schule verfügt nach dem Umbau über einen Essensbereich, vielleicht ist es möglich, dann den Pausenverkauf zu integrieren.
Pausengong	Der Pausengong ist zu leise.	Antwort vom Schulleiter Herr Hulin: Es ist bereits ein neuer Schulgong bestellt.
Mehr Spielgeräte im Pausenhof	Die Kinder wünschen sich einen Bolzplatz, ein Klettergrüst, einen Barfußpfad, Grünflächen und Bäume, als Schattenspendler.	Antwort vom Schulleiter Herr Hulin: Momentan befindet sich die Schule im großen Umbau. Es werden Gebäudeteile umgebaut und neue gebaut. Erst nach den Um- und Neubauarbeiten kann der Schulhof neu gestaltet werden. Es ist geplant, dass die Schülerinnen und Schüler mit in die Planung eingebunden werden.
Bereich - Mittagsbetreuung	Der Bereich vor den Conainersn (Mittagsbetreuung) soll genutzt werden können zum Spielen. Dazu müsste der Rollerparkplatz verlegt werden.	Antwort vom Schulleiter Herr Hulin: Wegen des Umbaus ist eine Änderung leider nicht möglich.
Verwertung der gefällten Bäume	Die Bäume, die auf dem Schulhof gefällt wurden, sollen zu Bänken für den Schulhof umgearbeitet werden.	Antwort vom Gartenamt: Die alten Bäume waren Pappeln und andere Weichholzarten. Eine Verwendung als Sitzgelegenheit wird nicht befürwortet. Sollten Sitzgelegenheiten gewünscht werden, können bestimmt Anträge an das BZA gestellt werden.
Rot > nicht möglich		
Gelb > in Bearbeitung, noch keine Entscheidung oder Rückmeldung.		
Grün > mit Erfolg abgeschlossen		
Blau > wird im Auge behalten, momentan nicht umsetzbar.		
Lila > Thema wurde behandelt und ist abgeschlossen		
Stand: 26.5.2020		